



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 320/2017

Erfurt, 29. November 2017

Welt-AIDS-Tag am 1. Dezember

Die Zahl der Patienten mit Wohnsitz in Thüringen, die mit der Diagnose AIDS vollstationär in einem Krankenhaus behandelt wurden, lag im Zeitraum von 2012 bis 2016 bei 101 Fällen, darunter 84 Männer (83,2 Prozent). Mehr als die Hälfte der Patienten (59,4 Prozent bzw. 60 Personen) befand sich im Alter von 30 bis unter 50 Jahren. Die Zahl der Krankenhausfälle von Patienten mit Wohnsitz in Thüringen variierte in den letzten 10 Jahren jährlich zwischen 15 und 29 Fällen.

AIDS - die Abkürzung zu dem englischen Ausdruck „**A**cquired **I**mmune **D**eficiency **S**yndrome“ - bedeutet auf Deutsch „erworbenes Immundefekt-Syndrom“ und ist eine Infektionskrankheit. Der Erreger ist das **H**umane **I**mmundefizienz **V**irus (HIV). AIDS wurde am 1. Dezember 1981 als eigenständige Krankheit erkannt. Der Welt-AIDS-Tag wird seit 1988 jährlich am 1. Dezember begangen.

Weitere Auskünfte erteilt:

Martin Harborth

Tel.: 0361 57334-2517

E-Mail: martin.harborth@statistik.thueringen.de

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 57331-9111/9113 – Telefax: 0361 57331-9698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de – www.twitter.com/statistik_tls